

di Bologna monacha. la quale ...²".

- 1) Diese Reise machte Beat Kaspar Zurlauben in der Begleitung des a.o. sav. Ambassadors beim Hl. Stuhl, Giovanni Battista Conte di Bigliore di Luserna, der sich nach Rom begeben wollte, s. auch AH 38/51; 52/100; 61/106, 150; 62/31, 45A.
- 2) Hier bricht der Text ab.

AH 61, 325

151

1653 Juni 10., Bremgarten "*morgens umb 8 Uhren*"

A

SCHREIBEN VOM [LANDSCHREIBER DER FREIEN AEMTER, BEAT JAKOB I.]
ZURLAUBEN, AN ALT AMMANN [UND DERZEITIGEN VERMITTLER
IM BAUERNKRIEG] BEAT II. ZURLAUBEN, [ZUR ZEIT IN] LU-
ZERN¹

"Dem Herrn Generalen [Hans Konrad W e r d m ü l l e r] berichte ich was mir vohn Lucern naher bekhandt, undt erwahrte hingegen wie es bey seiner Armee zugangen, dieweilen er disser dagen mir gesagt, man hätte Jn mit den freyen Embter pühren sollen lassen verfahren, als habe ich gspüren mögen, das er andere ohrt auch wird wollen lassen hierzuo Reden. Wir sindt noch Jmmerdahr in der examination begriffen. Es manglet uns noch ettliche Redliführer die endtwichen. Jnsonderheit der Aergste namblichen den Ameli² vohn Vilmergen, welcher sich zu Underwalden uffhaltet undt uns erpotten, er wolle künfftig St. Johansdag [anlässlich der Jahrrechnung] in Baden andtworhten, so aber nit Rahtsam währe die sach dahin uffzuschieben, sonders mal das beste das gradt vohn Lucern us ettliche Deputierte alhero gohrnet undt die Herren vohn Zürich undt Glarus eindtweders vohn des Generalen Arme oder us denselbigen ohrten auch eingeladen wurden. Undt man das ysen schlagen thätte weilen es wahrm, so wurde man den Brembgartischen Kosten wol finden; die Herren hauptleüt undt ich pättendt hiemit umb nachrichtlichen bericht undt wünschen, das man unsere underthanen dergstalten zurecht bringe fürnemblich die Redliführer, damit Ultimus error non sit peior priore; wir woltendt nit gern hierseits den ungunst uff uns laden, so man lestlichen ein schimpff hierus machen wolte. Erwahrte der fridens Articlen.

H. Hauptm. [und] H. [alt] Schultheis [von Bremgarten, Johann Balthasar H o n e g g e r] lassendt den H. Vatterm Salutieren".

- 1) Auf dem Adress-Schild steht noch: "*Cito, Cito, Cito*".

- 2) Dabei handelt es sich um den in SSRQ Aargau II/8, 541 genannten Rössliwirt von Villmergen, Hans M e y e r. In AH 133, 33^r wird er "Hansli Amman der Rössliwirdt" genannt; daher die Bezeichnung "Ameli".

Original, mit Siegel - AH 61, 338-339 - Blatt 338^v und 339^r leer

152

[1670?]

A

BERICHT [VON BEAT KASPAR ZURLAUBEN] UEBER DIE SEHENSWUERDIGKEITEN U.A. VON "VENETIA"¹

"S.^t Marco, fuor de la porta sonno 4 cavalli di Bronze, venuti [1204] da Constantinopoli.

Bella mosaica fuor e dentro.

Sopra la porta del tesoro, la prophetia, che fu fatta de S.^t J o a c h i m o del S.^t d o m e n i c o et f r a n c e s c o [v o n A s s i s i] mille anni inanzi che venissero in mondo, in loro habito che portarono.

due belle colonne d'alabastro. al altare principale.

la piazza di S.^t marco.

il senato. dove si administra la Justizia per il testamento, mercieri et altri infiniti Consiglj, si chiama serenissimo collegio ò consiglio. camera di tre assoluti

bellissimi quadri per tuto et principalmente in la stanza maggiore.

la memoria del H e n r i c o terzo [des Königs von Frankreich] che fu a Venetia 1574

l'armaria per i nobili dove sonno moltissimi arnesi et armi.

tra altri la sabla [=Säbel?] del [Giorgio Castriota, detto] S c a n d e r b e g h

l'armatura del H e n r i c o 4.^{to} [des Königs von Frankreich] con due halebardie con le quale si tirano bale[?]².

con altri rarissime cose di statue, armi di grandi soldati.

due arnesi d'un dose [=Dogen] ch'andò a ... [Jerusalem], che sonno rosse, et una infinita d'altri di B[r]ocato d'oro delli nobili, i quali lo comitarono.

molti archi et sacgti da turci [=Beutestücke aus den Türkenkriegen] per toto il fondo di sopra.

Arsenale. si vede l'arnese del scanderbech.

l'arnese del Bartholomeo Coleone [=C o l l e o n i] bergomenico [d.h. aus